



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 187 vom 08.12.2016

Rot-Rot spaltet weiter Altanschießer

Sven Petke: Die Vertrauen hatten, bleiben bei SPD und Linke die Dummen

In der heutigen Sitzung des Innenausschusses des Landtages Brandenburg haben SPD und Linke einen CDU-Antrag zur gerechten Behandlung aller Altanschießer abgelehnt. Somit bleibt es dabei, dass das Land die Zahlungsfähigkeit betroffener Verbände nur für die Erstattung nicht bestandskräftiger Bescheide unterstützen soll. Der kommunalpolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Sven Petke, kritisierte die anhaltende Blockadehaltung von SPD und Linke.

„SPD und Linke bleiben bei ihrer ungerechten Politik und verhindern damit den Rechtsfrieden für tausende Altanschießer. Noch nie hat das Land über so viel Geld verfügt wie heute. Warum SPD und Linke vor diesem Hintergrund nicht bereit sind, alle rechtswidrigen Bescheide gleich zu behandeln, bleibt für uns unbegreiflich.

Mit unserem Antrag wollten wir erreichen, dass Kommunen und Verbände den Handlungsspielraum bekommen, den sie benötigen, um gerecht mit allen Altanschießern umgehen zu können. Mit ihrer Ablehnung spalten SPD und Linke weiter die betroffenen Brandenburger. Die Altanschießer, die Vertrauen in die Bescheide hatten, bleiben bei SPD und Linke die Dummen. Das ist ein schlechtes Signal und für die Bürger nicht nachvollziehbar.“